Objekt:	Parfümfläschchen aus China, 17./ 18. Jahrhundert
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 55

Beschreibung

Zarter Schimmer und magische Kraft:
Feine Jadearbeiten und Schalen aus Perlmuttblättchen zeigen die hohe Kunstfertigkeit, die bis ins kleinste Detail geht.
Kleine Parfümflakons mit durchbrochenem Gitterdekor erfreuten sich wie die asiatischen Erzeugnisse aus Porzellan großer Beliebtheit und bereicherten wahrscheinlich zuerst die Schminktische der Damen, bevor sie wie die anderen exotischen Kostbarkeiten in die Kunstkammer kamen. Jade sollte magische Kräfte besitzen.
Dieses Parfümfläschchen gehört zu einem vierer-Set.
[Katharina Küster-Heise]

Grunddaten

Material/Technik:	Steatit
Maße:	H. 4,9 cm, B. 3,7 cm, T. 1,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1800
	wer	
	wo	China

Schlagworte

- Duft
- Exotica (Sammlung)
- Gefäß
- Kosmetik
- Parfüm